

DKG-Elternhandbuch 2025/26

Juni 2025

Begrüßung

Liebe Eltern,

wir begrüßen Sie ganz herzlich am Dreikönigsgymnasium und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Das DKG-Elternhandbuch möchte Ihnen helfen, sich an der neuen Schule Ihres Kindes von Anfang an zurechtzufinden. Es enthält Informationen, von denen Ihnen einige schon durch die Grundschule vertraut sein dürften, andere betreffen speziell die Schulform Gymnasium, den Ganzttag oder besondere Abläufe am DKG.

Uns ist es wichtig, dass die Prozesse an unserer Schule offen, verständlich und verlässlich funktionieren. Das Elternhandbuch soll dabei als erste Orientierung dienen.

Seien Sie herzlich eingeladen, das Schulleben aktiv mitzugestalten und sich als Eltern zu engagieren. Ihre Meinung und Ihre Unterstützung sind für Ihre Kinder, alle Schüler_innen und Lehrer_innen und die Schulleitung des Dreikönigsgymnasiums von großer Bedeutung!

Zur Information an die Klassen oder einzelne Eltern dürfen jederzeit Teile des Elternhandbuchs kopiert und verteilt werden. Sollten Sie Verbesserungs- oder Erweiterungsvorschläge haben, sind wir für jede Anregung dankbar. Sie können mich gerne unter haus@dkg-koeln.de anschreiben.

Regina Haus

Erprobungsstufenkoordinatorin

Mitwirkungsmöglichkeiten für Eltern

Erst durch das Miteinander von Schüler_innen, Eltern und Lehrer_innen wird eine Schulgemeinschaft stark. Für Sie als Eltern gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich aktiv am DKG einzubringen.

Klassenpflegschaft

Die Klassenpflegschaft (§ 73 Schulgesetz), gebildet aus den Eltern der Schüler_innen einer Klasse, dient der Zusammenarbeit zwischen Eltern, den Lehrkräften sowie Schüler_innen und dem Informations- und Meinungs-austausch über Angelegenheiten der Schule. Dies erfolgt bei den so genannten Klassenpflegschaftssitzungen (Elternabenden), an denen normalerweise auch die Klassenlehrer_innenteams teilnehmen. Zur ersten Klassenpflegschaftssitzung der neuen 5. Klassen lädt das Klassenlehrer_innenteam ein; dort werden auch der/die Vorsitzende und die/der Stellvertreter_in gewählt. Zu den weiteren Klassenpflegschaftssitzungen (in der Regel einmal pro Halbjahr) laden die Klassenpflegschaftsvorsitzenden in Absprache mit den Klassenlehrer_innen ein. Die Sitzung wird durch die gewählten Elternvertreter geleitet. Themen für Klassenpflegschaftssitzungen können beispielsweise sein: Die Situation der Klasse (Leistungsfortschritte, Sozialverhalten), Klassenraumgestaltung, Klassenfahrten etc. Gleichzeitig werden die Eltern während der Klassenpflegschaftssitzung über die Gesamtbelange der Schule (Mitarbeit von Eltern bei Arbeitsgruppen und Projekten, Themen der Schulpflegschaftssitzung) informiert. Es müssen Protokolle über den Verlauf der Sitzung verfasst werden – normalerweise reicht ein Ergebnisprotokoll, um auch Eltern, die nicht teilnehmen können, zu informieren. Bei Abstimmungen hat jedes Elternpaar eine Stimme pro Kind. Die Klassenpflegschaftsvorsitzenden können auch zu Elternstammtischen einladen, um eventuell anstehende Probleme, Fragen und Sorgen in informellem Rahmen besprechen zu können oder um sich untereinander besser kennenzulernen.

Checkliste zur ersten Klassenpflegschaftssitzung

Bei der ersten Klassenpflegschaftssitzung werden alle anstehenden Fragen beantwortet. Der Termin wird für alle Klassen zentral festgesetzt.

Hier die wichtigsten Tagesordnungspunkte, die beim ersten Klassenpflegschaftsabend erledigt werden sollten:

1. Wahl des Klassenpflegschaftsvorsitzes und der Stellvertretung.
2. Vorstellung der Fachkonferenzen. Interessierte Eltern können sich während der ersten Klassenpflegschaftssitzung als Vertreter_in für eine Fachkonferenz melden.
3. Aufbau einer Adressliste und eines Email-Verteilers der Eltern, um Informationen schnell weiterzuleiten.
4. Informationen über die erste Klassenfahrt.
5. Hinweis auf die DKG Homepage, auf der alle wichtigen Informationen zum Schulleben betreffend zu finden sind: www.dkg-koeln.de.

Informationen über die jeweils aktuellen Unterrichtsinhalte entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <https://dkg-koeln.de/unterricht/unterstufe>.

Schulpflegschaft

Die Schulpflegschaft (§ 72 Schulgesetz) tagt mindestens einmal im Schulhalbjahr. Hier kommen alle Klassenpflegschaftsvorsitzenden der Schule zusammen, um über die Gesamtbelange der Schule zu diskutieren und Entscheidungen etwa für die Schulkonferenz seitens der Eltern vorzubereiten. Es ist durchaus üblich, dass an der Schulpflegschaftssitzung nicht nur die Klassenpflegschaftsvorsitzenden, sondern auch ihre Vertreter_innen teilnehmen, pro Klasse darf nur mit einer Stimme abgestimmt werden. In der Schulpflegschaft werden auch die Vertreter_innen für die Schulkonferenz und die Fachkonferenzen gewählt

Sie erreichen die Schulpflegschaft unter: schulpflegschaft@dkg-koeln.de.

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz (§ 65 Schulgesetz) ist das oberste Entscheidungsgremium der Schule. Sie tagt zwei bis drei Mal im Jahr. An ihr nehmen die Schulleitung, die gewählten Vertreter der Lehrkräfte, Schülervertreter_innen und die in der Schulpflegschaft gewählten Elternvertreter_innen teil.

Jahrgangsstufengespräche

Die Jahrgangsstufengespräche finden einmal pro Schuljahr statt. Teilnehmer sind die jeweiligen Stufenkoordinator_innen als Vertreter_innen der Schulleitung, alle Klassenlehrer_innen der betroffenen Stufen, Elternvertreter_innen und Klassensprecher_innen eines Jahrgangs. Hier werden Themen besprochen, die in der Jahrgangsstufe aktuell sind. Dazu gehören zum Beispiel Themen wie Organisation der Lernaufgaben- und Mittagsbetreuung, Möglichkeiten für Eltern, ihre Kinder zu Hause zu unterstützen etc..

Fachkonferenzen

Auf der ersten Sitzung der Klassenpflegschaft eines jeden Schuljahres können sich Eltern auf die Listen für die Vertretung in den Fachkonferenzen (§70 Schulgesetz) setzen lassen. Die endgültige Benennung der Vertreter_innen findet auf der ersten Schulpflegschaftssitzung im Schuljahr statt.

Die Fachkonferenzen setzen sich aus allen Fachlehrer_innen des jeweiligen Faches, gewählten Eltern- und gewählten Schülervertreter_innen zusammen.

Sie sollen über die Entwicklung der einzelnen Fächer an der Schule beraten. Sie legen zum Beispiel die zu verwendenden Schulbücher fest. Die Fachkonferenzen finden in der Regel einmal pro Halbjahr statt. Die Eltern- und Schülervertreter_innen nehmen beratend an den Sitzungen teil.

Leseförderung

Lesen ist die Grundlage jeder Bildung und damit auch des schulischen Erfolgs. Die Förderung der Lesekompetenz ist ein zentrales Anliegen von Schule. Wir unterstützen dies am Dreikönigsgymnasium durch verschiedene Projekte, die dieser Förderung dienen, wie die Lesekisten – eine klasseninterne Präsenzbibliothek, die in den Klassen 5 bis 9 in Vertretungsstunden oder der Lernzeit nach Erledigung der Aufgaben zum Einsatz kommt, den jährlichen klassen- und schulinternen Vorlesewettbewerb der „Stiftung Lesen“ in den 6. Klassen, der nicht nur die Lesekompetenz sondern auch den freien mündlichen Vortrag schult.

Unsere Schülerbibliothek (A304) ist in der Regel in jeder Mittagspause an Langtagen geöffnet. Hier können Kinder und Jugendliche Bücher zur häuslichen Lektüre ausleihen und in gemütlicher Atmosphäre bei der Lektüre unterschiedlichster Bücher entspannen und dabei unter anderem die Lesekompetenz und Konzentrationsfähigkeit trainieren, die für eine erfolgreiche Laufbahn am Gymnasium unabdingbar ist. Durch die Anschaffung und Bereitstellung geeigneter Bücher, die auch der Entwicklung des Fremdverstehens und der Alteritätserfahrung, fördern wir die notwendige Bereitschaft unserer Schüler_innen in ihrer Freizeit, nicht nur digitale Medien zu nutzen, sondern sich freudig und freiwillig auch mit schriftlichen Medien zu beschäftigen, um auch auf diesem Wege die Lese- und Schreibkompetenz zu vertiefen.

Schülervertretung

Die Schülervertreter_innen (§74 Schulgesetz) werden aus dem Kreis aller Klassensprecher_innen gebildet. Meist werden auch die Schüler_innen-sprecher_innen durch die SV gewählt.

Sie erreichen die SV unter sv@dkg-koeln.de.

Klassenlehrer_innenteams

Die Klassenlehrer_innenteams sind in hohem Maße daran beteiligt, dass gerade die Fünftklässler_innen sich an ihrer neuen Schule rasch eingewöhnen und mit ihren Anliegen ernst genommen werden. Die Klassenlehrer_innen unterrichten möglichst viele Stunden in ihrer Klasse und übernehmen nach Möglichkeit einen Teil der Lernzeit.

Auf den pädagogischen Klassenkonferenzen legen die Klassenlehrer_innen in Zusammenarbeit mit den Fachlehrer_innen die pädagogischen Ziele für ihre Klasse fest und koordinieren ihre Umsetzung.

Ganz besonders wichtig ist es, ein Vertrauensverhältnis zur Klasse aufzubauen. Daher hat jede Klasse eine so genannte Ordinariatsstunde fest im Stundenplan, in der gemeinsam mit einer/einem Klassenlehrer_in Klassenprobleme thematisiert werden bzw. das soziale Miteinander in der Klasse trainiert wird. Außerdem organisieren die Klassenlehrer_innen außerunterrichtliche Aktivitäten wie Klassenfahrten, Exkursionen, Wandertage und Klassenfeste.

Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrern

Das Kollegium am Dreikönigsgymnasium besteht aus 75 Lehrer_innen, die alle an einer engen Zusammenarbeit und einem regelmäßigen Austausch mit Ihnen interessiert sind. Es gibt mehrere Möglichkeiten für Eltern, das persönliche Gespräch mit den Lehrer_innen ihrer Kinder zu suchen.

Jeder Lehrer/jede Lehrerin ist über eine E-Mail-Adresse der Schule zu erreichen (nachname@dkg-koeln.de).

Sie haben auch die Möglichkeit, im Sekretariat unter der Nummer 0221/9174050 anzurufen und um einen Rückruf zu bitten. Unsere Sekretärinnen, Frau Noga und Frau Adam, geben die Information dann an die betroffenen Kolleg_innen weiter.

Grundsätzlich gilt, dass Sie bei Gesprächsbedarf die Kommunikationswege am DKG beachten sollten:

1. Gespräch mit dem/der betroffenen Fachlehrer_in
2. Gespräch mit Klassenlehrer_innen und Fachlehrer_innen
3. Gespräch mit den Koordinatorinnen Frau Haus (Erprobungsstufe) bzw. Herr Filmar (Mittelstufe)

Wenn sich das Problem auch auf dieser Ebene nicht klären lässt, steht Ihnen die Möglichkeit offen, das Gespräch mit der Schulleitung zu suchen.

Für persönliche Gespräche gibt es die Elternsprechtage. Die Terminabstimmung erfolgt online. Die Zeit für ein Gespräch ist auf 15 Minuten begrenzt. Bei größerem Gesprächsbedarf ist es daher sehr zu empfehlen, mit der/dem entsprechenden Kollegen_in einen anderen Termin zu verabreden.

Beratung am DKG

Beratung ist für uns ein wichtiger Baustein im Rahmen eines umfassenden Bildungs- und Förderangebotes, das jede_n Schüler_in individuell im Blick hat. So bieten wir neben einer qualifizierten Stufen- und Berufsberatung eine Beratung an, die im Bereich der psychosozialen Themen angesiedelt ist und ein breites Angebot an Präventionsmaßnahmen organisiert und umsetzt.

Im Beratungsteam arbeiten zurzeit mehrere Beratungslehrer_innen, die sich auf verschiedene Themen spezialisiert haben und sehr gut mit außerschulischen Partnern vernetzt sind. So organisieren sie bei Bedarf individuelle Förderangebote, vermitteln Beratungsstellen und den Kontakt zum Schulpsychologischen Dienst oder hören in der offenen Beratungsstunde auch einfach nur zu. Schülerinnen und Schüler, aber auch Eltern, Freunde und Angehörige können sich bei Problemen unmittelbar an das Beratungsteam wenden oder Lehrer_innen stellen den Kontakt her. Das Beratungsteam ist per E-Mail unter beratung@dkg-koeln.de zu erreichen. Ziel ist es, jeden Schüler/jede Schülerin in seiner/ihrer Entwicklung soweit zu unterstützen, dass er/sie in der Lage ist, sein/ihr Potential auszuschöpfen und sich in unserer Schule aufgehoben zu fühlen. Die vielfältigen Lösungsansätze sind auf die/den jeweiligen Schüler_in abgestimmt und werden vertraulich im engen Zusammenspiel mit externen Fachleuten, beispielsweise Frau Dünkelmann vom kath. Familienzentrum (sekretariat@beratung-in-koeln.de), und den unterrichtenden Kolleg_innen realisiert.

Ergänzend dazu ist Tim Seidel als Schulsozialarbeiter am DKG tätig. Er ist der richtige Ansprechpartner, wenn man Hilfe in privaten oder schulischen Angelegenheiten benötigt und arbeitet eng mit dem Beratungsteam zusammen. Außerdem bietet Herr Seidel nach Bedarf Klassentrainings zur Verbesserung des Klassenklimas an. Er ist unter der E-Mail-Adresse tim.seidel@stadt-koeln.de zu erreichen.

Der gebundene Ganzttag

Wir sind ein Gymnasium mit gebundenem Ganzttag. Dieses bedeutet, dass die Schüler_innen der Klassen 5 - 10 an drei Tagen in der Woche (Mo., Mi. und Do.) von 7:55 Uhr bis 15:05 Uhr oder 15.55 Uhr in der Schule verbleiben. Hier gilt es, die Zeit sinnvoll zu nutzen und gleichzeitig für genügend Entspannung und Ausgleich zu sorgen. In der 6. Stunde haben die Kinder eine Mittagspause, die sie zum Mittagessen in der Mensa nutzen können. Ab dem Schuljahr 2025/2026 versorgt uns der Caterer Mohrrübchen. Das Essen muss nicht vorbestellt werden. Man erhält das gewünschte Mittagessen über Wertmarken, die man zu den Öffnungszeiten (9:00 – 16:00) in der Mensa oder in der Cafeteria erwerben kann. Ein Essen kostet 4,50€. Falls Ihr Kind das Essen nicht über Wertmarken bestellen soll, kann man ein Abosystem für die Tage von Montag – Freitag buchen. Zudem werden zahlreiche Snacks in der Cafeteria (Raum C106) angeboten und über Bargeld erworben. Weitere Informationen zum Caterer finden Sie unter www.mohrruebchen.de oder über den Link auf unserer Homepage.

Kolleg_innen bieten, teilweise mit der Unterstützung älterer Schüler_innen, offene Mittagsbetreuungsangebote an – Spiele, Basteln, Lesen etc.. Wer an keinem Angebot teilnehmen möchte, kann sich auch einfach auf dem Schulhof aufhalten. Die Schüler_innen der Jahrgangsstufen 5 und 6 dürfen während der Mittagspause das Schulgelände nicht verlassen. Auch für alle anderen Schüler_innen der Sekundarstufe I kann nur in Ausnahmefällen eine Erlaubnis erteilt werden.

Die so genannten Lernzeiten im Stundenplan werden möglichst von Klassen- bzw. Fachlehrer_innen der Klasse durchgeführt. In diesen Stunden gibt es die Möglichkeit, Lernpläne zu bearbeiten oder projektorientiert zu arbeiten. Nach Möglichkeit werden die Lernzeiten strukturiert mit folgender Zeit durchgeführt:

Organisationszeit:	5 Minuten
Stillarbeit:	20 Minuten
Fragezeit:	5 Minuten
Gruppen-/Partnerarbeitszeit:	10 Minuten
Aufräumzeit:	5 Minuten

Diese Struktur wird am Anfang der Jahrgangsstufe 5 mit den Schüler_innen eingeübt und je nach Bedarf zunächst angepasst.

Parallel zu den Lernzeiten gibt es Förderangebote (Lernberatung, Fachcoaching, LRS-Coaching).

Außerdem haben die Schüler_innen nach dem Unterricht die Möglichkeit, an AGs teilzunehmen (z.B. am Bläserensemble).

Unser neues Schulgebäude ist räumlich in Clustern organisiert. Das bedeutet, dass es in der großen Schule übersichtlichere kleinere Bereiche gibt. Diese bestehen aus den Klassenräumen einer Jahrgangsstufe, die um eine gemeinsames Forum gruppiert sind. Diese Mitte kann z.B. für Angebote aus den Bereichen Differenzierung, Coaching oder Erholung genutzt werden.

In jedem Cluster gibt es einen Lehrer_innenarbeitsraum, so dass die Lehrkräfte auch außerhalb des Lehrer_innenzimmers bzw. des Unterrichts ansprechbar sind.

Unterrichtszeiten

- 1. Std. 07:55 – 08:40 Uhr**
- 2. Std. 08:45 – 09:30 Uhr**
 - 1. Pause: 09:30 – 09:50 Uhr**
- 3. Std. 09:50 – 10:35 Uhr**
- 4. Std. 10:40 – 11:25 Uhr**
 - 2. Pause: 11:25 – 11:45 Uhr**
- 5. Std. 11:45 – 12:30 Uhr**
- 6. Std. 12:35 – 13:20 Uhr**

Mittagspause: 6. Stunde
- 7. Std. 13:30 – 14:15**
- 8. Std. 14:20 – 15:05 Uhr**
- 9. Std. 15:10 – 15:55 Uhr**
- 10. Std. 16:00 – 16:45 Uhr**

Kurzstunden

- 1. Std. 7:55 – 8:25 Uhr**
- 2. Std. 8:30 – 9:00 Uhr**
- 3. Std. 9:05 – 9:35 Uhr**

Pause: 9:35 – 9:50 Uhr
- 4. Std. 9:50 – 10:20 Uhr**
- 5. Std. 10:25 – 10:55 Uhr**
- 6. Std. 11:00 – 11:30 Uhr**

Pause: 11:30 – 11:45 Uhr
- 7. Std. 11:45 – 12:15 Uhr**
- 8. Std. 12:20 – 12:50 Uhr**
- 9. Std. 12:55 – 13:25 Uhr**
- 10. Std. 13:30 – 14:00 Uhr**

Das DKG von A - Z

Arbeitsgemeinschaften	In den ersten Wochen des Schuljahres erhalten die Kinder eine Liste der Arbeitsgemeinschaften, an denen sie teilnehmen können.
Beratung	Bei Problemen können Sie sich an folgende Kolleg_innen wenden: Frau Haseke und Frau Zelenka (Individualberatung), Frau Graetschel (systemische Familienberatung), Herr Jung (Mediencoaches). Auch der Schulsozialarbeiter gehört zum Beratungsteam (s. u. Schulsozialarbeiter). Die Lernberatung soll ausgewählten Schüler_innen beim Thema „Lernen lernen“ unterstützen. Die Ansprechpartner_innen sind Frau Hinterthür, Herr Klier und Frau Haberecht.
Bibliothek	Die Schule verfügt über eine Schülerbücherei, die sich in ihrem Angebot vor allem an die Kinder der Unterstufe richtet. Sie wird von einem Schüler_innenteam unter Leitung von Frau Quarrella betreut. In den großen Pausen findet die Ausleihe statt, auch die Zeit der Mittagspause kann dort verbracht werden.
Betreuung an Kurztagen	Über unseren Ganztagsträger tjfbg (technische Jugendfreizeit und Bildungsgesellschaft) gibt es dienstags und freitags von 13:30 – 16:30 Uhr ein kostenpflichtiges Betreuungsangebot zur fachlichen Stärkung von Schüler_innen der Sekundarstufe I. Ansprechpartner für die Betreuung ist Andreas Klier (klier@dkg-koeln.de).
Beurlaubungen	Beurlaubungen bis zu drei Tagen können mit einem Formular bei einem der Klassenlehrer_innen beantragt werden. Für längere Beurlaubungen bzw. Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Schulferien ist die Schulleitung zuständig. Dazu geben Sie bitte bis spätestens zwei Wochen vor Beginn der Beurlaubung einen Antrag bei dem Klassenlehrer_innenteam ab (im Sekretariat oder auf der Homepage erhältlich). Bei unerwarteten Ereignissen können Beurlaubungen kurzfristig über einen Antrag bei der Schulleitung eingereicht werden.
Bläserensemble	An unserer Schule besteht für Schüler_innen der Erprobungsstufe die Möglichkeit gegen einen Beitrag ein Blasinstrument zu lernen. Ab Klasse 7 kann man dann in der DKG Big Band mitspielen. Bläserensemble und Big Band nehmen als Blaskapelle im Schull- und Veedelszoch mit und spielen bei Martinsumzügen benachbarter Grundschulen.
E-Mail-Adressen	Alle Mitglieder des Kollegiums haben eine E-Mail-Adresse nach folgendem Muster: nachname@dkg-koeln.de

Entschuldigungen

Es gilt folgendes Verfahren:

1. Geben Sie morgens bis 9.30 Uhr im Sekretariat telefonisch Bescheid. Falls Ihr Kind voraussichtlich länger fehlt, geben Sie das bitte auch an die Sekretärinnen weiter. Sie können auch gerne eine Mail an info@dkg-koeln.de schicken.
2. An dem Tag, an dem Ihr Kind wieder zur Schule geht, soll Ihr Kind einer_m Klassenlehrer_in den von Ihnen ausgefüllten Entschuldigungsvordruck im DKG-Planer vorzeigen.
3. Beurlaubungen vor und nach den Ferien müssen rechtzeitig bei der Schulleitung beantragt werden.

Erkrankung

Falls sich ein Kind unwohl fühlt, muss es sich bei der Fachlehrkraft abmelden und anschließend im Sekretariat melden. Die Sekretärinnen werden sofort die Eltern benachrichtigen.

Förderverein

Der Förderverein ist eine sehr hilfreiche Einrichtung unserer Schule. Ihm gehören Eltern, Lehrer und Ehemalige an und ohne seine finanzielle Unterstützung würden zahlreiche Projekte nicht zustande kommen. Der Jahresbeitrag beträgt 20 €, Spenden in jeder Höhe sind herzlich willkommen.

Hausordnung

Die Besprechung der Hausordnung mit Ihren Kindern findet in den ersten Unterrichtswochen statt.

Homepage

Auf der Homepage des DKG (www.dkg-koeln.de) findet man Infos über Unterricht, Berichte über Aktivitäten, Bilder, Vertretungsplan, Hinweise auf Aktuelles und vieles mehr.

Karneval

Karneval zu feiern hat am DKG eine lange Tradition. An Weiberfastnacht gestalten die Schüler_innen in den Klassen oder in der Aula eine Karnevalsfeier/Karnevals-sitzung. Am Karnevalssonntag nimmt ein Teil der Schul-gemeinde an den Schull- und Veedelszöch teil.

Klassenfahrten

Das DKG hat in der Sekundarstufe I das folgende Fahr-tenkonzept:

- 5. Klasse: 3-tägige Kennenlernfahrt nach Altenberg
- 8. Klasse: Skifreizeit
- 10. Klasse: Berlinfahrt

Außerdem gibt es ab Klasse 8 Austauschprogramme mit Schulen in Marseille und Paracuellos (Madrid) sowie eine Englandfahrt.

Lernzeit	Die Lernzeitstunden stehen im Sinne der individuellen Förderung für die Anfertigung von Aufgaben und für die Vor- und Nachbereitung von Klassenarbeiten zur Verfügung.
Lernzeitplaner	Alle Kinder der Klassen der Sekundarstufe I erhalten einen speziell für unsere Schule zusammengestellten Planer (DKG-Planer). Der Planer gilt auch als Kommunikationsmedium zwischen den Lehrer_innen und Eltern.
Mediennutzung	Die Schüler_innen geben die Handys vor der ersten Stunde beim unterrichtenden Lehrer in ein Handyhotel ab. Dieses wird bis zum Ende des Schultags in einem verschließbaren Schrank aufbewahrt. Am Ende des Schultags bekommen die Schüler_innen das Handy wieder ausgehändigt. Zur Arbeit mit den Medien werden schul-eigene iPads eingesetzt.
Mittagspause	Neben einem Essen in der Mensa können die Schüler_innen verschiedene Beschäftigungsangebote wahrnehmen (Sport, Spiele, Basteln, Lesen etc.).
Ordinariatsstunde	Die Klassen 5 - 10 haben eine fest im Stundenplan eingeplante Stunde, die im Wesentlichen für das Besprechen von Problemen, die Planung von Aktionen, das Einüben von Lerntechniken und Übungen zur sozialen Verantwortung verwendet wird.
Religionsunterricht	Bei der Anmeldung haben Sie angegeben, an welchem Religionsunterricht Ihr Kinde teilnehmen soll. Falls Eltern Ihr Kind im laufenden Schuljahr vom Religionsunterricht abmelden wollen, müssen Sie einen formlosen Antrag an die Stufenkoordinatoren richten. Für vom Religionsunterricht abgemeldete Kinder gibt es das Fach „Praktische Philosophie“. Daran nehmen auch anders religiös gebundene Kinder (z.B. muslimische, jüdische) teil sowie Kinder ohne Religionszugehörigkeit.
Sanitätsdienst	Falls sich ein Kind in der Schule verletzt hat, wird es von einem Mitglied unseres überaus engagierten und kompetenten Schulsanitätsteams erstversorgt. Unsere Schulsanitäter werden durch das Sekretariat benachrichtigt. Ansprechpartner sind Herr Klier und Herr Höttermann.
Vertretungsplan	Der aktuelle Vertretungsplan kann von den Schüler_innen auf einem Bildschirm im Foyer eingesehen werden. Der Zugang für den Vertretungsplan , den man im Internet einsehen kann, lautet:

<https://osp2.stadt-koeln.de/index.php>

Schulnummer:

166698



Benutzername: schueler
Passwort: DKG-1450!
**Außerdem erhalten die Schüler_innen einen Zugang zur
UNTIS App**